**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
**Band:** 97 (2022)
**Heft:** 3

**Artikel:** F-35A nimmt nächste Hürde
**Autor:** Holenstein, Stefan
**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-1006002

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# F-35A nimmt nächste Hürde

Am 16. Februar 2022 hat der Bundesrat die Armeebotschaft 2022 verabschiedet. Er beantragt dem Parlament einen Verpflichtungskredit von CHF 6.035 Mrd. für 36 neue F-35A. Damit macht er vorwärts mit der Beschaffung der neuen Kampfflugzeuge. Die Landeskonferenz der militärischen Dachverbände (LKMD) nimmt dies mit Genugtuung zur Kenntnis.

Oberst i Gst Stefan Holenstein, Präsident LKMD

Einen weiteren Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 1,987 Mrd. sieht der Bundesrat für das bodengestützte Luftverteidigungssystem des Typs Patriot vor. Die Armee muss Land und Volk vor Bedrohungen aus der Luft schützen, die Lufthoheit wahren, den Luftraum bei Konferenzen und bei erhöhten Spannungen sichern sowie bei bewaffneten Konflikten verteidigen können.

Dafür braucht es die 36 F-35A – aus Sicht der LKMD zahlenmässig das absolute Minimum für eine glaubwürdige Luftverteidigung.

Die heutigen, insgesamt 55 Kampfflugzeuge (30 F/A-18 Hornet und 25 F-5 Tiger) kommen 2030 definitiv an ihr Nutzungsende und müssen zwingend abgelöst werden.

## Mit Abstand bester Kampfjet

Es ist ein unumstössliches Faktum: Der amerikanische Kampfjet F-35A hat bei der Evaluation das mit Abstand beste Resultat erzielt. Bei drei der vier Hauptkriterien – Wirksamkeit, Produktesupport und Kooperation – erreichte der F-35A die Leader-Position; nur im direkten Offset verfehlt er diese.

Hinzu kommen die nennenswert tieferen Kosten, begründet mit der viel höheren Stückzahl, in der er für zahlreiche andere, auch europäische Länder produziert wird. Weltweit sind bis heute 3404 F-35A ausgeliefert oder bestellt.

## Beschaffungsprozess vorantreiben

Die Armeebotschaft 2022 geht nun ans Parlament. Die Kaufverträge liegen zur Unterschrift bereit.

Ein linkes Bündnis aus SP, Grünen und der Gruppe für eine Schweiz ohne Armee (GSoA) sammelt derzeit 100 000 Unterschriften für die Initiative «Stop F-35»; die Volksabstimmung dürfte im ersten Halbjahr 2023 stattfinden.

Die LKMD sieht dieser antidemokratischen Zwängerei gelassen entgegen, genauso wie die Allianz Sicherheit Schweiz, in deren Vorstand die LKMD vertreten ist.

Die Allianz wird gemeinsam mit ihren Partnern den sicherheitspolitischen Dialog breit führen und faktenbasiert die Deutungshoheit über die Notwendigkeit der Kampfjet-Beschaffung behaupten.

Dabei ist der Krieg zwischen der Ukraine und Russland, mithin die besorgniserregende instabile Sicherheitslage in Europa, in die Kommunikation miteinzubeziehen.

Auch den Milizorganisationen obliegt, ihren Informationsauftrag und die sicherheitspolitische Mitverantwortung mit Nachdruck wahrzunehmen.

## Patrouille Suisse stärken

Noch ein letzter, nicht zu unterschätzender Punkt: Mit der Ausserdienststellung der F-5-Tiger-Flotte 2025 verliert die renommierte Kunstflugstaffel Patrouille Suisse ihre heutigen Flugzeuge.

Das VBS prüft, ob die Fliegerstaffel aufgelöst werden soll oder mit anderen Flugzeugen weitergeführt werden kann. Auch wenn der Bundesrat mit dem Kauf der Kampfjets F-35A eine Einflottenstrategie verfolgt, plädiert die LKMD für Beibehaltung. Es müssen Mittel und Wege gefunden werden, um die für die Schweiz auch symbolisch wichtige Patrouille Suisse allenfalls in neuer Form zu erhalten.

**Die Allianz wird gemeinsam mit ihren Partnern den sicherheitspolitischen Dialog breit führen und faktenbasiert die Deutungshoheit über die Notwendigkeit der Kampfjet-Beschaffung behaupten.**

**Die LKMD fordert: Es müssen Mittel und Wege gefunden werden, um die für die Schweiz auch symbolisch wichtige Patrouille Suisse allenfalls in neuer Form zu erhalten.**

Bilder: VBS